

GLS Gemeinschaftsbank

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Die **GLS Gemeinschaftsbank eG** wurde 1974 von Anthroposophen gegründet und ist die erste Bank in Deutschland, die nach ethisch-ökologischen Grundsätzen arbeitet. Ihre Zentrale befindet sich in Bochum, weitere Niederlassungen gibt es in München, Hamburg, Frankfurt am Main, Stuttgart, Freiburg und Berlin.

GLS Gemeinschaftsbank



Inhaltsverzeichnis

- 1 Grundsätze und Geschäftsziele
- 2 Auszeichnungen
- 3 Zahlen zum 31. Dezember 2008
- 4 Siehe auch
- 5 Einzelnachweise
- 6 Weblinks

Unternehmensform	eG
Gründung	1974
Unternehmenssitz	Bochum
Unternehmensleitung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Thomas Jorberg (Vors.-Sprecher) ■ Andreas Neukirch ■ Reiner Scheiwe

Grundsätze und Geschäftsziele

GLS steht für „Gemeinschaftsbank für Leihen und Schenken“. Menschen, die bei der GLS Gemeinschaftsbank ihr Geld anlegen, verbindet der Wunsch, „anders“ mit Geld umzugehen. Nach Übernahme der Geschäfte der Ökobank Anfang 2003 unterstützt sie mehr als 6.000 kulturelle, soziale und ökologische Projekte (Stand: 2008). Im Firmenportrait heißt es: „Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen kulturelle, soziale und ökologische Initiativen von Menschen, nicht eine abstrakte Kapitalverzinsung oder maximale Gewinnerzielung.“^[1] Das Geld fließt nach den Unternehmensgrundsätzen nicht in umweltschädliche oder sozial unverträgliche Vorhaben wie die der Rüstungsindustrie, Kernenergie und nicht in Unternehmen mit diskriminierenden Arbeitsverhältnissen, sondern bevorzugt in nachhaltige und soziale Projekte.^[2]

Ein weiterer wichtiger Teil der Unternehmensphilosophie ist die Transparenz in der Kreditvergabe. Alle an Unternehmen vergebene Kredite werden in der Kundenzeitschrift *Bankspiegel* veröffentlicht.

Durch die Übernahme der *IntegraBank* (München) im Jahr 2008 will die GLS ihr Engagement auch im christlich-kirchlichen Bereich verstärken.^[3]

Die GLS-Bank ist eine Genossenschaftsbank und gehört dem Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) und dessen Sicherungseinrichtung an.

Auszeichnungen

Im März 2005 erhielt die GLS Gemeinschaftsbank als erste und einzige Bank in Deutschland die bestmögliche Bewertung im Nachhaltigkeitsindex der belgischen Ratingagentur Ethibel.

Im 2008 erhielt die GLS Gemeinschaftsbank den *Utopia Award* als „bestes Unternehmen“.^[4]

Zahlen zum 31. Dezember 2008

- Bilanzvolumen nur GLS Bank, ohne GLS Treuhand und GLS BAG: 1,013 Mrd. €
- Bilanzvolumen GLS Bank, inkl. GLS Treuhand, GLS BAG und aller Fonds: 1,232 Mrd. €
- Kreditvolumen: 613,1 Mio. €
- Kundeneinlagen: 840,5 Mio. €
- Kunden: 62.000

Mitarbeiter	197 (2008)
Bilanzsumme	1,013 Mrd. Euro
Branche	Bank
Website	www.gls.de (http://www.gls.de/)



Außenansicht des Hauptsitz der GLS Gemeinschaftsbank eG in Bochum



Eingang mit Logo der GLS Bank

- Mitarbeiter (ohne GLS Treuhand): ca. 197 (Stand: 31. Februar 2008) ^[5]

Siehe auch

- Ethisches Investment
- Leihgemeinschaft

Einzelnachweise

1. www.bioverzeichnis.de (<http://www.bioverzeichnis.de/diverse.htm>)
2. Liste der Ausschlusskriterien (<http://www.gls.de/die-gls-bank/ueber-uns/ziele-und-arbeitsweisen/ausschlusskriterien.html>)
3. Vgl. GLS (Hrsg.): Bankspiegel, Ausgabe 2/2008, S. 21, ISSN 1430-6492
4. Gewinner des Utopia-Award 2008 (<http://award.utopia.de/gls>)
5. GLS Bank zieht Erfolgsbilanz 2008, Pressemitteilung (<http://www.gls.de/die-gls-bank/presse/aktuelle-pressemeldungen/detail/datum/2009/02/05/gls-bank-zieht-erfolgsbilanz-2008.html>)

Weblinks

- GLS Gemeinschaftsbank (<http://www.gls.de/>)
- Unternehmensprofil und GLS-Weblog (<http://www.utopia.de/user/23230>) auf utopia.de
- Weitere Informationen zur GLS Gemeinschaftsbank (<http://www.ethische-geld-anlage.de/geldanlage-banken/gls-gemeinschaftsbank>) , ethische-geld-anlage.de

Presse-Artikel

- „Zwischen Umsatz und Grundsatz“ (http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/1832338_0_2147_remstaler-oekobanker-zwischen-umsatz-und-grundsatz.html) , Stuttgarter Zeitung, 30. September 2008, Portrait des Vorstands
- „Die gläserne Bank“ (<http://www.handelsblatt.com/unternehmen/banken-versicherungen/die-glaeserne-bank;2125561>) , Handelsblatt, 13. Januar 2009, zur Transparenz der Kreditvergabe
- „GLS Bank. Die Geldverbesserer“ (<http://www.tagesspiegel.de/zeitung/Die-Dritte-Seite-GLS-Bank;art705,2741737>) , Tagesspiegel, 2. März 2009, Reportage mit Bezug auf Wirtschaftskrise

Von „http://de.wikipedia.org/wiki/GLS_Gemeinschaftsbank“

Kategorien: Ethisch-Ökologisches Kreditinstitut | Genossenschaftsbank (Deutschland) | Unternehmen (Bochum)

- Diese Seite wurde zuletzt am 3. März 2009 um 21:03 Uhr geändert.
- Der Text steht unter der GNU-Lizenz für freie Dokumentation. Bildlizenzen können abweichen. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.